PHILIPPIA III/1: 38–40 1976

VOLKER PUTHZ

Beiträge zur Kenntnis der Steninen

CLIV

Dritter Nachtrag zur Faunistik der mitteleuropäischen Steninen (Staphylinidae, Coleoptera)

Abstract

Distributional and taxonomic supplements to the faunistics ob the Central European Steninae (PUTHZ 1971) are given, including one taxon new for Central Europe.

Die seit 1971 von mir durchgeführte Revision mehrerer Typen, vor allem aber zahlreicher Sammlungen, erbrachte eine Reihe taxonomischer Änderungen sowie neue ergänzende Erkenntnisse über die Verbreitung mitteleuropäischer Steninen. Diese seien hier zusammengefaßt. Obwohl aus taxonomischen Gründen eine Art der früheren Liste gestrichen werden mußte, hat sich die Anzahl der insgesamt aus Mitteleuropa nachgewiesenen Spezies und Subspezies inzwischen auf 122 erhöht.

Stenus longipes HEER 1839
Es kann Br+ hinzugefügt werden: 1 ♂: Berlin (ZMB), 1 ♀: Berlin, 4. 9. 1878, von HAROLD (ZSM), 1 ♀: Schorfheide (ZMB).

Stenus hypoproditor PUTHZ 1965
Für die ČSSR ist Mähren zu ergänzen (teste NOHEL 1972: 109); somit kann geschrieben werden T!

Stenus proditor ERICHSON 1839
Für die ČSSR kann Mä hinzugefügt werden (teste NOHEL 1972: 109).

Stenus (*rogeri* KRAATZ 1857)
ist zu streichen, weil sich die Art als Synonym zu *S. providus* ERICHSON 1839 erwiesen hat (vgl. PUTHZ 1975). Bei *S. providus* muß es jetzt heißen: D (g; O! ?NO: Pm, Pr) Ö, H, T.

Stenus misael BONDROIT 1912
muß aus nomenklatorischen Gründen *S. planifrons misael* BONDROIT heißen, *S.* (*misael fiorii* BONDROIT 1912) ist in *S. planifrons* REY 1884 zu verbessern (vgl. PUTHZ 1973 a).

Stenus exspectatus PUTHZ 1965
ist hinter *S. planifrons misael* BONDROIT einzufügen: D (Ml, Sa, – –)! T (Sl, – –)! (vgl. PUTHZ 1971 b).

Stenus indifferens PUTHZ 1967
Hinzuzufügen ist bei Österreich Ob (1 ♂: Unterweißenbach/Mühlkreis, Kl. Naarnufer, 8. 8. 42, P. MEYER [coll. BENICK, Field Museum, Chicago]).

Stenus assequens REY 1884
(in meiner Liste 1971 a: 81 noch als *S. pusio* CASEY geführt) ist für die Nordschweiz bisher nicht nachgewiesen, aber für das Tessin. H(?) ist also in sH! zu ändern, ebenso wie der Name *S. pusio* in *S. assequens* (vgl. a. PUTHZ 1973 a).

Stenus excubitor ERICHSON 1839
Bei Deutschland ist Hs hinzuzufügen (1 ♂: Hanau, SCHLINKERT, coll. DEHNERT). Wie DEHNERT mitteilt, ist der Fund als zuverlässig anzusehen.

Stenus ageus CASEY 1884
Hier ist „subsp. *gerhardti* BCK.", die sich als Synonym erwies, zu streichen (vgl. PUTHZ 1973 b).

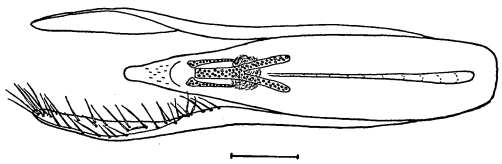
Stenus intermedius REY 1884 (*S. problematicus* KEVAN et ALLEN 1961)
kommt auch in Mecklenburg vor (1 ♀: Lützow bei Gadebusch, VI. 71, lg. coll. SIEBER; 1 ♀: Schweriner See, Rampe, 5. 8. 72, lg. coll. UHLIG; 1 ♀: Schweriner See, Insel Lieps, 3. 8. 72, lg. coll. UHLIG). Mk ist also hinzuzufügen.

Stenus oscillator RYE 1870
ist neu für Sachsen (1 ♀: Lückendorf bei Zittau, 12. 10. 71, lg. coll. SIEBER; 1 ♂: Großschönau bei Zittau, 29. 8. 67, lg. coll. SIEBER): Sa ist also hinzuzufügen. Im Field Museum, Chicago befindet sich ein Pärchen mit dem Fundort „V., Lech, MOOSBRUGGER", ob hier Vorarlberg oder ein bayerischer Fundort gemeint ist, kann ich nicht entscheiden, vielleicht weiß hier ein Leser weiter?

Stenus bohemicus MACHULKA 1947
Mecklenburg (Mk) muß hinzugefügt werden (1 ♀: Lützow bei Gadebusch, 27. 8. 69, lg. coll. SIEBER).

Stenus leprieuri CUSSAC 1851
In coll. BERNHAUER (Field Museum, Chicago) befindet sich 1 ♀ dieser Art aus Mähren: Adamov, FLEISCHER. Ob der Beleg zuverlässig ist? Man sollte in die Liste einfügen ?T (Mä).

Stenus dilatatus L. BENICK 1920
N e u f ü r M i t t e l e u r o p a ! Von dieser Art, die erst 1971 (PUTHZ, 1972) als species propria erkannt wurde, befindet sich 1 ♂ „Wechsel Gb., A. OTTO" (ex coll. J. B. JÖRGER) im Museum Basel. Die Art ist hinter *S. flavipalpis* THOMSON folgendermaßen einzufügen: *S. dilatatus* L. BCK. SOEur, Verbr.? Ö (Nd, – –)! In LOHSEs „Käfer Mitteleuropas" IV ist



Stenus (*Parastenus*) *dilatatus* L. BENICK 1920 (Lektotypus): Ventralansicht des Aedoeagus (Maßstab = 0,1 mm)

diese Art hinter *S. geniculatus* GRAV. (p. 127) einzufügen. Sie unterscheidet sich von *S. geniculatus* (und auch *S. flavipalpis*) durch schlankeren Bau, kürzere Elytren und den Aedoeagus (Abb.). Bisher sind von *S. dilatatus* außer dem niederösterreichischen nur wenige Stücke aus Bosnien bekannt geworden.

Stenus (*erichsoni* RYE 1864)
muß *S. ochropus* KIESENWETTER 1858 heißen (vgl. PUTHZ 1973 c).

Literatur

NOHEL, P., 1970: A contribution to the knowledge of Coleoptera in Czech Silesia. Sborn. slov. narod. Muz. **16**: 127–139.

– 1972: (Systematic survey of the Czechoslovak species of the genera *Stenus* LATREILLE 1796 and *Dianous* SAMOUELLE 1819 [Coleoptera, Staphylinidae]). Zprav. česk. Spol. ent. ČSAV **8**: 105–124.

PUTHZ, V., 1971 a: Beiträge zur Kenntnis der Steninen. LXXX. Kritische Faunistik der bisher aus Mitteleuropa bekannten *Stenus*-Arten nebst systematischen Bemerkungen und Neubeschreibungen (Coleoptera, Staphylinidae). Ent. Blätt. Biol. Syst. Käfer **67**: 74–121.

– 1971 b: Beiträge zur Kenntnis der Steninen. CXIX. Über zwei Staphylinidenarten der Sammlung WÜSTHOFF nebst einer taxonomischen Bemerkung (Coleoptera, Staphylinidae). Ent. Mitt. zool. Mus. Hamburg **4**: 201–203.

– 1972: Beiträge zur Kenntnis der Steninen. LXXXIII. Zur Staphylinidenfauna des Balkans: die bisher aus Jugoslawien und angrenzenden Ländern bekannten Steninen (Coleoptera, Staphylinidae). Wiss. Mitt. bosn.-herzeg. Landesmus. C, **1** (1971): 239–292.

– 1973 a: Beiträge zur Kenntnis der Steninen. CXX. Die von CLAUDIUS REY beschriebenen *Stenus*-Arten (Coleoptera, Staphylinidae). Nouv. Rev. Ent: **3**: 23–31.

– 1973 b: Beiträge zur Kenntnis der Steninen. CXXXVI. Zur Synonymie und Stellung einiger *Stenus*-Arten (Coleoptera, Staphylinidae). 4. Ent. Tidskr. **94**: 48–55.

– 1973 c: Beiträge zur Kenntis der Steninen. CXXXIV. Umbenennung einer europäischen *Stenus*-Art (Staphylinidae, Coleoptera). Philippia **2**: 22–23.

– 1975: Beiträge zur Kenntnis der Steninen. CXLV. Was ist *Stenus rogeri* KRAATZ 1857? Eine bibliographische und Typenstudie. Beitr. Ent. **24** (1974): 311–314.

Manuskript bei der Schriftleitung eingegangen am 12. August 1975.

Anschrift des Verfassers:

V. PUTHZ
Limnologische Flußstation
MAX-PLANCK-Institut für Limnologie
Postfach 260
6407 Schlitz
BRD

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Philippia. Abhandlungen und Berichte aus dem Naturkundemuseum im Ottoneum zu Kassel

Jahr/Year: 1976-1978

Band/Volume: 3

Autor(en)/Author(s): Puthz Volker

Artikel/Article: Beiträge zur Kenntnis der Steninen. CLIV Dritter Nachtrag zur Faunistik der mitteleuropäischen Steninen (Staphylinidae, Coleoptera) 38-40